

MEDIENMITTEILUNG «DAS SCHWERT VON VINDONISSA. Honestus – Die Geschichte eines Legionärs» Verein VEX LEGIO XI CPF (Hg.)

Die Erfolge der römischen Legionen übten schon immer eine grosse Faszination auf die Nachwelt aus. Seit Jahrzehnten gibt es Gruppierungen, die versuchen, das Leben der Legionäre auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse möglichst realitätsnah nachzustellen. Dazu gehört auch der Verein, der sich nach der 11. Legion Claudia Pia Fidelis nennt, die zwischen 70 und 101 n. Chr. im Legionslager Vindonissa stationiert war.

Das Buch entwirft die fiktive Geschichte eines römischen Legionärs, die sich um ein kostbares Schwert dreht, das 1990 in Vindonissa gefunden wurde. Erzählt wird die Geschichte des jungen Helvetiers Honestus aus Petinesca, der als Legionär Karriere macht und schliesslich seinen Lebensabend als Müller am Zugersee verbringt.

Autorin der Geschichte ist die Journalistin *Claudia Magerl*, die schon mehrere historische Romane zur römischen Antike verfasst hat. Die Geschichte wird illustriert mit aufwendig gestalteten Szenen (Idee und Projektleitung: *Elio Gallo*, Szenenbuch und Bühnenbild: *Yves Rüttimann*, Fotografie: *Florian Moritz*) und ergänzt von Fachtexten verschiedener Archäologinnen und Archäologen sowie von Erfahrungsberichten der Mitglieder des Vereins.

VERNISSAGE

Donnerstag 29. Oktober, 19.00 Uhr

Besucherzentrum Legionärspfad Vindonissa, Königsfelderstrasse, Windisch

Auskunft und Anmeldung: projektleitung@roemberbuch.ch

Das Schwert von Vindonissa

Honestus – die Geschichte eines Legionärs

Verein VEX LEGIO XI CPF (Hg.)

168 Seiten, 54 Farbtafeln und 73 weitere Abb., gebunden

Fr. 29.–, € 29.–, Print 978-3-03919-504-6

Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.